

[VL 14B] Weltliche Literatur des späten Mittelalters

- I. *Ritterromane*
- II. *Tirant lo Blanc*
 1. *Der beste Roman der Welt*
 2. *Roger de Flor*
 3. *Aragón*
- III. *Amadis de Gaula*
 1. *Der beliebteste Roman*
 2. *Heinrich von Kastilien*

Stichworte zum Nachschlagen

Don Quijote: 1605 veröffentlichter, spanischer Ritterroman von Miguel de Cervantes, in dem der greise Protagonist sich für einen Ritter hält und illusioniert auf Abenteuer geht.

Tirant lo Blanc: 1490 in Valencia veröffentlichter Ritterroman in katalanischer Sprache von Joanot Martorell, handelt von einem bretonischen Ritter, der durch Europa reist und schließlich den Byzantinern im Kampf hilft.

Amadis de Gaula: In der Renaissance beliebter Ritterroman, über einen Ritter der als Säugling ausgesetzt wurde und in Schottland Abenteuer bestreitet, Artusliteratur als Vorbild.

Daten und Personen

Miguel de Cervantes: 1547-1616, spanischer Schriftsteller, Autor von „Don Quijote“, Nationaldichter Spaniens

Joanot Martorell: 1410-1465, spanischer Schriftsteller aus Valencia, Ritter, Reisender, Autor des Tirant lo Blanc

Roger de Flor: 1266-1305, italienischer Abenteurer deutscher Herkunft, Templer, Pirat, Anführer der Katalanischen Kompanie; ermordet bei Adrianopel.

Heinrich von Kastilien: 1230-1304, Sohn des Kg. Ferdinands III. v. Kastilien, Abenteurer und Condottiere, Senator von Rom, langjähriger Gefangener Karls I. von Anjou